

## 653209-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten – Interimsfreianlagen\_Regenwasser- und Versickerungsanlagen  
OJ S 210/2024 28/10/2024  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Bauleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH

E-Mail: [vergabe@howoge.de](mailto:vergabe@howoge.de)

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Interimsfreianlagen\_Regenwasser- und Versickerungsanlagen

Beschreibung: Die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH (HOWOGE) plant auf dem rd. 20.863 m<sup>2</sup> großen Baugrundstück an der Beuckestraße 27-29 in Berlin Steglitz-Zehlendorf die Sanierung eines denkmalgeschützten Schulcampus. Die derzeitige Planung sieht folgendes vor: Im BT-A (ehem. Schadow-Gymnasium) wird die Verwaltung, die Jahrgänge 5-6, die Oberstufe sowie der Bereich Inklusion angeordnet. Zusätzlich steht im Bestand eine Sporthalle samt Nebenräumen zur Verfügung. Im BT-B (ehem. Beucke-Schule) werden die Jahrgänge 7-9 sowie Fachräume für Musik und Kunst angeordnet. Neben der Sporthalle steht eine Aula zur Verfügung. Im Erweiterungsbau BT-C werden neben der neuen Mensa sowie der 3-fach Sporthalle (22x45) ohne Tribüne, die naturwissenschaftlichen Fachräume sowie die Jahrgangstufe 10 angeordnet. Der Erweiterungsbau bildet das neue Zentrum der Schule und wird in der Campusmitte platziert. Eine großzügige durchquerende Passage als Außenraum in der Mitte des Gebäudes verbindet beide Bestandsgebäude und Freibereiche miteinander. Das BT-D (ehem. Direktorenvilla) liegt ebenfalls auf dem Campusgelände, dient jedoch keiner schulischen Nutzung. In den Obergeschossen ist eine Hausmeisterwohnung vorhanden. Die bestehende 3-fach Sporthalle BT-C inkl. eines angefügten Mensaanbaus wird aufgrund baulicher und funktionaler Mängel abgebrochen. Zur Sicherstellung der Essensversorgung während der Abbruch- und Neuerrichtung des Bauteils C ist die Bereitstellung einer Interimsmensa auf dem westlichen Teil des Schulcampus vorgesehen.

Kennung des Verfahrens: cfd44e61-cfa9-44e5-9dce-42b99b12524c

Interne Kennung: VG-110-24

Verfahrensart: Offenes Verfahren

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45112700 Landschaftsgärtnerische Arbeiten

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 14163

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

#### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Die Vergabestelle stellt die Vergabeunterlagen elektronisch auf der Vergabeplattform des Landes Berlin unter <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/187660> zum Download zur Verfügung. Die Vergabeunterlagen sind kostenlos erhältlich. 2. Bieterfragen sind ausschließlich über die Vergabeplattform an die Vergabestelle zu richten. 3. Das Angebot ist ausschließlich in elektronischer Form auf der Vergabeplattform unter <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/187660> einzureichen. Die Vergabestelle wird Angebote nicht berücksichtigen, die nicht form- und/oder fristgerecht eingereicht werden. 4. Mit dem Angebot sind alle geforderten Eignungsnachweise und Erklärungen abzugeben. Diese sind auch für alle Mitglieder einer Bietergemeinschaft einzureichen. Die Vergabestelle behält sich vor, fehlende Eignungsnachweise/Erklärungen binnen einer angemessenen Frist nachzufordern. Verstreicht diese Frist fruchtlos, bleibt das Angebot unberücksichtigt. 5. Berufet sich der Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf die Ressourcen von Nachunternehmern, so ist dem Angebot eine Erklärung der Nachunternehmer beizufügen, wonach diese dem Bieter im Auftragsfall ihre Ressourcen zur Verfügung stellen. Gleiches gilt für verbundene Unternehmen. Auftragsbedingungen: Die nachfolgenden Erklärungen sind in den Vergabeunterlagen enthalten und mit dem Angebot abzugeben unterzeichnet: 1. Erklärung zu Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833 /2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren 2. Bietererklärung gem. Berliner Ausschreibungs- und Vergabegesetz; 3. Bietererklärung zur Einhaltung der umwelt und menschenrechtsbezogenen Bestimmungen in der Lieferkette. 4. Erklärung zur Frauenförderung gem. § 9 BAVG u. a. 5. Verpflichtungserklärung zur Vertraulichkeit (Datenschutz 6. Bietererklärung zur Einhaltung der ILO Kernarbeitsnormen für bestimmte Produkte. 7. Eigenerklärung zur Eignung

#### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU  
vob-a-eu -

#### 2.1.6. Ausschlussgründe

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: siehe Eigenerklärung B 2.

## 5. Los

### 5.1. Los: LOT-0000

Titel: Interimsfreianlagen\_Regenwasser- und Versickerungsanlagen

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Herstellung von temporären Schulhofflächen für Interim 1 Mensa sowie die Errichtung eines barrierefreien, provisorischen Weges (Patentweg) an der Beuckestraße, der die Bestandsgebäude mit Interim 1 Mensa verbindet. Außerdem wird eine Kiesrigolenanlage mit Schachtbauwerk an der südlichen Grundstücksgrenze errichtet, die das Dachflächenwasser Interim 1 Mensa über Rinnen und Muldenrinnen aufnimmt. Bei den ausgeschriebenen Leistungen handelt es sich um Garten- und Landschaftsbauarbeiten sowie um Tiefbauarbeiten für den Einbau der Kiesrigole, die die temporäre Dachentwässerung für Interim 1 Mensa übernimmt. Hauptbestandteil ist die Herstellung der überwiegend auf die begehbare Nutzung beschränkte Pausenhoffläche aus Betonsteinpflaster. Des Weiteren ist die Herstellung von Rasenflächen einschließlich der Anlage einer Versickerungsmulde über einer Kiesrigole vorgesehen. Erforderliche

Abbrucharbeiten im Bereich des Containerbaus Interim 1, das Abschieben der Krautschicht, Fäll- und Rodungsarbeiten sind ebenfalls Bestandteil dieser Ausschreibung. Die Baum- und Rodungsarbeiten müssen bis zum 28.02.2025 abgeschlossen sein. Nach Einbau der Kiesrigole und der Geländefreimachung wird der Container gestellt. Danach werden die temporären Schulhofflächen um die Containeranlage herum hergestellt. Die Baumaßnahme ist zwingend bis Juli 2025 fertig zu stellen.

Interne Kennung: VG-110-24

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 14163

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Laufzeit: 7 Monate

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Für folgende Nachweise ist das Formblatt des Auftraggebers „Eigenerklärung zur Eignung“ zu verwenden, das den Vergabeunterlagen beigelegt ist: 1) Angaben zur Eintragung in das Berufs-/Handelsregister.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Das Formular „Eigenerklärung zur Eignung“ das der AG mit den Vergabeunterlagen zur Verfügung stellt ist zwingend zu verwenden.

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Vergabestelle behält sich vor, auf eigene Kosten Auskünfte einer Wirtschaftsauskunftei über den Bonitätsindex der Bewerber einzuholen. Die Wirtschaftsauskünfte werden von der Vergabestelle überprüft und eine eigene Bonitätsbewertung angestellt. Bei einem Bonitätsindex von größer als 3 (Überdurchschnittliches Ausfallrisiko) wird der Bewerber zur Stellungnahme und zur Nachreichung weiterer Erklärungen und Nachweise zur Begründung der Eignung, ggf. auch im Rahmen eines Aufklärungsgesprächs, aufgefordert. Die Vergabestelle behält sich auch sonst vor, weitere Unterlagen zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit abzufordern. Für folgende Nachweise ist das Formblatt des Auftraggebers „Eigenerklärung zur

Eignung“ zu verwenden, das den Vergabeunterlagen beigelegt ist: 2) Angaben zum Umsatz mit vergleichbaren Leistungen innerhalb der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. Geforderte Mindestanforderungen zu 2. Mindestumsatz 400.000,00 Euro netto in den letzten drei Jahren.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Für folgende Nachweise ist das Formblatt des Auftraggebers „Eigenerklärung zur Eignung“ zu verwenden, das den Vergabeunterlagen beigelegt ist: 3) Angaben zu Referenzen für vergleichbare Leistungen innerhalb der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre; 4) Angaben zu den personellen Ressourcen für die zu vergebenden Leistungen Geforderte Mindestanforderungen zu 3. Darstellung eines in den letzten 3 Kalenderjahren fertiggestellten mit dem beschriebenen Leistungssoll vergleichbaren Referenzprojektes (Eigenerklärung)

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

#### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 25/11/2024 11:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/187660>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

#### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 25/11/2024 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: .

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 25/11/2024 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: 1. Bietererklärung gem. Berliner

Ausschreibungs- und Vergabegesetz; 2. Erklärung zu Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung

(EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren 3. Bietererklärung zur Einhaltung der umwelt und menschenrechtsbezogenen Bestimmungen in der Lieferkette 4. Erklärung zur Frauenförderung gem. § 9 BAVG u. a. 5. Verpflichtungserklärung zur Vertraulichkeit (Datenschutz) 6. Bietererklärung zur Einhaltung der ILO Kernarbeitsnormen für bestimmte Produkte

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

#### 5.1.15. Techniken

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der Vergabestelle binnen 10 Kalendertagen zu rügen, § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB. Bei Verstößen, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, hat die Rüge gegenüber der Vergabestelle bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist zu erfolgen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt die Vergabestelle mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein

Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§§ 160 Abs. 3 Nr. 4, 161 Abs. 1 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Nachprüfungsantrag der Vergabestelle erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronisch) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 2 GWB).

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH

Registrierungsnummer: ORG-0001

Abteilung: Vergabestelle

Postanschrift: Stefan-Heym-Platz 1

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10367

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: [vergabe@howoge.de](mailto:vergabe@howoge.de)

Telefon: +493054640

Fax: +493054641020

Internetadresse: <https://howoge.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.howoge.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: VK

Postanschrift: Martin-Luther-Straße 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@senweb.berlin.de](mailto:vergabekammer@senweb.berlin.de)

Telefon: +493090138316

Fax: +493090137613

Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9234335d-d154-42d4-ad82-c7f10d90c1a6 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/10/2024 13:34:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 653209-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 210/2024

Datum der Veröffentlichung: 28/10/2024